

UMS United Medical Systems International AG i. L.

Quartalsfinanzbericht 1. Mai bis 31. Juli 2016

Inhalt

Kennzahlen im Überblick	3
Brief an die Aktionäre	4
Ertragslage	4
Vermögens- und Finanzlage	4
Risiko-, Chancen- und Prognosebericht	5
Bilanz	6
Gewinn- und Verlustrechnung	8
Kapitalflussrechnung	9
Eigenkapitalentwicklung	10
Anhang	11
Impressum	12

Kennzahlen im Überblick

		1. Mai bis 31. Juli 2016	1. Mai bis 31. Juli 2015
Periodenergebnis je Aktie	€	0,00	0,00
		31. Juli 2016	31. Juli 2015
Anzahl Mitarbeiter		1	1
Netto-Finanzposition	Mio. €	6,6	15,4
Eigenkapital	Mio. €	6,3	14,9
Ausstehende Aktien	tsd. Stück	4.282	4.282
Marktkapitalisierung	Mio. €	6,3	15,6

Finanzkalender

30. November 2016	Jahreshauptversammlung 2016, Hamburg
30. November 2016	Analystenkonferenz, Hamburg
14. Dezember 2016	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2016/17

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im ersten Quartal des zweiten Liquidationsjahres hat der Liquidator gemeinsam mit dem Aufsichtsrat den Stand der Liquidation erörtert und die Ausschüttung weiterer Liquidität an die Aktionäre vorbereitet und teilweise durchgeführt. Am 8. Juni 2016 wurden zunächst 2,00 EUR je Aktie an die Aktionäre ausgeschüttet. Weitere 0,90 EUR je Aktie wurden sodann am 2. August 2016 ausgeschüttet. Insgesamt wurden damit seit Veräußerung des Geschäftsbetriebes in 3 Tranchen insgesamt 10,43 EUR je Aktie beziehungsweise 44,7 Mio. EUR an die Aktionäre ausgeschüttet.

Darüber hinaus ist die Liquidation vorangetrieben worden. Um Kosten zu sparen wurden deutlich kleinere Geschäftsräume bezogen und das Verfahren gegen den ehemaligen Steuerberater sowie die Umsatzsteuersonderprüfung wurden ebenfalls forciert. Dennoch sind gegenwärtig der finanzielle wie auch zeitliche Ausgang der Verfahren weiterhin nicht genauer kalkulierbar.

Ich bedanke mich bei allen für die geleistete Arbeit sowie für das Vertrauen und die Unterstützung im ersten Quartal des neuen Liquidationsjahres.

Gez. Jorgen Madsen

Liquidator

Ertragslage

Im abgelaufenen Quartal sind, wie im ersten Quartal 2015 / 2016, keine wesentlichen Aufwendungen angefallen, die nicht durch die für die Aufwendungen während der Liquidation gebildete Rückstellung abgedeckt wären. Die Zinsen und sonstigen Erträge betreffen die als Festgeld angelegte Liquidität für ein Quartal. Die Zinsen sind auszahlbar mit Fälligkeit der entsprechenden Tranchen. Die Zinsabgrenzung wird unter den sonstigen Forderungen ausgewiesen.

Vermögens- und Finanzlage

Die sonstigen Vermögensgegenstände von 446 TEUR (Vorjahr: 377 TEUR) betreffen im Wesentlichen eine Forderung aus Umsatzsteuer sowie Ansprüche aus

Rückdeckungsversicherungen für eine bestehende Pensionszusage. Die Guthaben bei Kreditinstituten sind gegenüber dem 1. Mai um 8,8 Mio. EUR zurückgegangen und betragen nunmehr 6,6 Mio. EUR. Die erste Tranche der Ausschüttung betrug 8,6 Mio. EUR, weitere 0,2 Mio. EUR wurden für die geplanten und zurückgestellten Aufwendungen ausgegeben. Entsprechend sind die sonstigen Rückstellungen sowie die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zurückgegangen. Das Eigenkapital beträgt 6,3 Mio. EUR nach 14,8 Mio. EUR zu Beginn des Quartals. Das entspricht einer Eigenkapitalquote von 88% nach 93% zu Beginn des Quartals.

Risiko-, Chancen- und Prognosebericht

Dem Unternehmen liegen keine Erkenntnisse vor, die zu einer Änderung der im letzten Lagebericht abgegebenen wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen über den Ablauf der Liquidation der Gesellschaft im laufenden Geschäftsjahr führen. Die im Geschäftsbericht für das Liquidationsjahr vom 1. Mai 2015 bis zum 30. April 2016 getätigten Aussagen zu Chancen und Risiken in der Liquidation bleiben unverändert. Insbesondere bleiben aufgrund der beiden laufenden Verfahren die Dauer der Liquidation und die Höhe der abschließenden Ausschüttung weiterhin ungewiss.

UMS United Medical Systems International AG i.L., Hamburg
Bilanz zum 31. Juli 2016 und 30. April 2016

AKTIVA	31. Juli 2016 €	30. April 2016 €
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	314,06	403,46
	<u>314,06</u>	<u>403,46</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Sonstige Vermögensgegenstände	445.532,10	449.328,44
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
€ 21.909,76 (Vj. € 21.909,76)		
	<u>445.532,10</u>	<u>449.328,44</u>
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	6.649.681,86	15.402.382,44
	<u>6.649.681,86</u>	<u>15.402.382,44</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	14.176,04	14.176,04
	<u>14.176,04</u>	<u>14.176,04</u>
	<u><u>7.109.704,06</u></u>	<u><u>15.866.290,38</u></u>

UMS United Medical Systems International AG i.L., Hamburg
Bilanz zum 31. Juli 2016 und 30. April 2016

PASSIVA		31. Juli 2016 €	30. April 2016 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	Gezeichnetes Kapital	6.016.261,00	6.016.261,00
	Eigene Aktien	601.426,56	601.426,56
		5.414.834,44	5.414.834,44
II. Kapitalrücklage		2.556.230,82	11.120.348,82
III. Bilanzverlust		-1.698.498,60	-1.704.362,43
		6.272.566,66	14.830.820,83
B. Rückstellungen			
	Sonstige Rückstellungen	833.485,61	1.027.900,00
		833.485,61	1.027.900,00
C. Verbindlichkeiten			
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 3.651,79 (Vj. € 7.569,55)	3.651,79	7.569,55
2.	Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 0,00 (Vj. € 0,00)	0,00	0,00
		3.651,79	7.569,55
		7.109.704,06	15.866.290,38

UMS United Medical Systems International AG, Hamburg
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Mai 2016 bis zum 31. Juli 2016

	1. Mai bis 31. Juli 2016 €	1. Mai bis 31. Juli 2015 €
1. Allgemeine Verwaltungskosten	-89,50	-89,40
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	1,44
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	-91,10
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.953,33	5.366,67
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.863,83	5.187,61
7. Periodenüberschuss	5.863,83	5.187,61
8. Verlustvortrag	-1.704.362,43	-1.590.631,14
9. Bilanzverlust	-1.698.498,60	-1.585.443,53

UMS United Medical Systems International AG i.L., Hamburg
Kapitalflussrechnung für die Periode vom 1. Mai 2016 bis zum 31. Juli 2016

	1. Mai bis 31. Juli 2016 €	1. Mai bis 31. Juli 2015 €
Periodenüberschuss	5.864	5.188
Im Periodenergebnis enthaltene zahlungsunwirksame Posten und Überleitung auf den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Abschreibungen auf Sachanlagen	89	89
Veränderung des Vermögens und der Verbindlichkeiten aus laufender Geschäftstätigkeit		
Zunahme(-)/Abnahme(+) der Rechnungsabgrenzungsposten und sonstigen Vermögenswerte	3.796	55.256
Zunahme(+)/Abnahme(-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-3.918	-157.534
Zunahme(+)/Abnahme(-) der Rückstellungen und sonstigen Verbindlichkeiten	-194.414	-151.398
= Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-188.583	-248.399
Ausschüttungen Dividende	-8.564.118	0
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-8.564.118	0
Veränderungen der Zahlungsmittel	-8.752.701	-248.399
+ ;Liquide Mittel zu Beginn der Periode	15.402.382	16.016.782
= Liquide Mittel am Ende der Periode	6.649.681	15.768.383
Zusätzliche Angaben zum Cash Flow		
Auszahlungen für Zinsen	0	0
Einzahlungen für Zinsen	5.953	3.053
Auszahlungen für Ertragsteuern	0	0

UMS United Medical Systems International AG i.L., Hamburg
Eigenkapitalentwicklung

	Gezeichnetes Kapital €	Kapital- rücklage €	Bilanzverlust €	Summe Eigenkapital €
Stand am 1. Mai 2015	5.414.834	11.120.349	-1.585.444	14.949.739
Gesamtperiodenerfolg			5.188	5.188
Stand am 31. Juli 2015	5.414.834	11.120.349	-1.580.256	14.954.926
Stand am 1. Mai 2016	5.414.834	11.120.349	-1.704.362	14.830.821
Dividende		-8.564.118		-8.564.118
Gesamtperiodenerfolg			5.864	5.864
Stand am 31. Juli 2016	5.414.834	2.556.231	-1.698.498	6.272.567

Anhang

Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Zwischenbericht zum 31. Juli 2016 wurde wie der Zwischenbericht zum 31. Juli 2015 unter Anwendung der gesetzlichen Vorschriften erstellt. Die Gesellschaft ist kapitalmarktorientiert i.S.d. §264d HGB und gilt damit als große Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 3 HGB.

Die Gesellschaft ist von der Aufstellung eines Konzernabschlusses gem. §290 Abs. 5 HGB befreit, da die einzige Tochtergesellschaft, die Neuromed Italia S.r.L, Italien, in Liquidation ist und keine Geschäftstätigkeit ausführt. Somit ist sie gemäß §296 HGB nicht in einen Konzernabschluss einzubeziehen.

Die folgenden Informationen sollten im Zusammenhang mit dem in unserem Geschäftsbericht enthaltenen geprüften Jahresabschluss, Anhang und Lagebericht zum 30. April 2016 gelesen werden.

Bei der Zwischenberichterstattung wurden die im Anhang des Jahresabschlusses zum 30. April 2016 erläuterten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Ereignisse, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben und über die insofern zu berichten wären, liegen nicht vor.

Von Organmitgliedern gehaltene Aktien

	gehaltene Stückzahl	
	<u>direkt</u>	<u>indirekt</u>
Vorstand / Liquidator		
Jorgen Madsen	320.965	
Aufsichtsrat		
Wolfgang Biedermann		269.667
Dr. h.c. Norbert Heske	33.084	33.084

Impressum

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Bericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Liquidators sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren; sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Zu diesen Risikofaktoren gehören insbesondere die im Risikobericht genannten Faktoren. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in diesem Bericht gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Abweichungen aus technischen Gründen

Aus technischen Gründen (z.B. Umwandlung von elektronischen Formaten) kann es zu Abweichungen zwischen den im Zwischenbericht und den zum elektronischen Bundesanzeiger eingereichten Rechnungslegungsunterlagen kommen. In diesem Fall gilt die zum elektronischen Bundesanzeiger eingereichte Fassung als die verbindliche Fassung. Der Zwischenbericht liegt auch in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen geht die deutsche Fassung der englischen Übersetzung vor.

Kontakt

UMS United Medical Systems International AG i.L.

Christian Möller, Investor Relations

Borsteler Chaussee 53

22453 Hamburg

Tel: +49 (0)40 50 01 77 00

Fax: +49 (0)40 50 01 77 77

E-Mail: investor@umsag.com

www.umsag.com